

Überwiegend geringe Lawinengefahr - schattseitig einzelne Gefahrenstellen!



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Sonntag, 15. Dezember 2024



Altschnee



Geringe Lawinengefahr, in den Hochlagen nur wenige Gefahrenstellen!

Gefahrenbeurteilung

Die Lawinengefahr ist weitgehend gering. Im schattseitigen hochgelegenen Steilgelände könnten vereinzelt Schneebrettlawinen durch große Zusatzbelastung ausgelöst werden. Lawinen können klein bis mittelgroß werden. Mit der Abkühlung geht die Gefahr mehr für spontane Lawinen zurück. Einzelne Gleitschneelawinen sind aus vergrastem Steilhängen möglich.

Schneedecke

Die Schneedecke hat sich gesetzt. Im Schneedeckenfundament sind vor allem hochgelegenen und schattseitig kantige Kristallformen vorhanden. Hauptsächlich sonnseitig bildet sich mit der Abkühlung ein Harschdeckel aus. In den Schattlagen kann die Oberfläche auch noch locker sein.

Wetter

Ausgebreitete Wolken bedecken am Samstag den Himmel und werden zunehmend dichter. Der Wind weht meist mäßig stark aus westlichen Richtungen und legt im Tagesverlauf etwas zu. Es kühlt ab, in 1500 m von 0 auf -4 Grad, in 2000 m von -2 auf -6 Grad.

In der Nacht auf Sonntag und dann auch während des Tages gibt es immer wieder etwas Schneefall. Der Wind um West ist stark. In 1500 m Höhe hat es -6 Grad und in 2000 m -9 Grad.

Tendenz

Durch etwas Neuschnee und starken Wind steigt die Lawinengefahr vor allem über der Waldgrenze etwas an.